

Windmühle hydraulischer Abgleich



Man könnte meinen, dass Bernd Scheithauer eine moderne Variante von Don Quijote ist: Statt Windmühlen bekämpft er die Ignoranz gegenüber einer handwerklichen Maßnahme mit großem Einsparpotenzial: der hydraulische Abgleich.

Auf www.hydraulischer-abgleich.de, Bernd Scheithauers Website, gibt es wohl alles zu lesen, was man zum hydraulischen Abgleich wissen muss. Und das ist eine Menge: erklärende Grafiken, praktische Checklisten, Hintergrundartikel, Zahlen und Fakten. Das ist nicht immer übersichtlich angeordnet, richtet sich auch eher an den Fachmann als den interessierten Laien. Aber eine vergleichbare Seite – mit so viel Sachverstand und Fleiß zusammengestellt – sucht der Interessierte im Internet vergeblich.

Der hydraulische Abgleich wird in Deutschland noch selten durchgeführt – etwa 85 Prozent der deutschen Heizungen sind noch nicht abgeglichen. Und das, obwohl die Maßnahme nicht teuer ist und große Einsparpotenziale birgt. Das Ziel des Abgleichs ist es, jeden Heizkörper mit dem richtigen Druck und der richtigen Wassermenge zu versorgen – und somit zu verhindern, dass sinnlos Energie verpulvert wird.

Bernd Scheithauer ist im richtigen Leben Produktingenieur der Firma Danfoss. Sein Ziel: „Auf dieser Website zu zeigen, dass der hydraulische Abgleich kein Hexenwerk ist“. Seit März 2007 „missioniert“ er auf www.hydraulischer-abgleich.de. Wie das Forum auf Scheithauers Website zeigt, haben viele Endverbraucher Probleme, den richtigen Handwerker zu finden. Viele wollen oder können den Abgleich nicht durchführen. Das Beispiel zeigt: Beim Thema hydraulischer Abgleich ist noch viel Informationsbedarf und Aufklärungsarbeit gefragt. Dass Bernd Scheithauers Bemühen deshalb ein auswegloser Kampf gegen Windmühlen sein muss, ist hingegen unwahr.

Mehr Informationen für Sie:

www.hydraulischer-abgleich.de